

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS Vwgh 2023/3/22 Ra 2021/13/0071

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 22.03.2023

Index

81/01 Wasserrechtsgesetz

Norm

WRG 1959 §121 Abs1

1. WRG 1959 § 121 heute
2. WRG 1959 § 121 gültig ab 26.04.2017 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 58/2017
3. WRG 1959 § 121 gültig von 27.07.2006 bis 25.04.2017 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 123/2006
4. WRG 1959 § 121 gültig von 11.08.2001 bis 26.07.2006 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 109/2001
5. WRG 1959 § 121 gültig von 01.10.1997 bis 10.08.2001 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 74/1997
6. WRG 1959 § 121 gültig von 01.07.1990 bis 30.09.1997 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 252/1990

Beachte

Serie (erledigt im gleichen Sinn):

Ra 2021/13/0072 E 22.03.2023

Ra 2021/13/0073 E 22.03.2023

Hinweis auf Stammrechtssatz

GRS wie 96/07/0124 E 18. Februar 1999 RS 2 (hier keine Bezugnahme auf "Satz 2")

Stammrechtssatz

Zur Beantwortung der Frage, ob die Abweichung der ausgeführten

Anlage vom bewilligten Vorhaben auf der Basis der Anforderungen des

§ 121 Abs 1 Satz 2 WRG nachträglich ohne Verletzung von Rechten Paragraph 121, Absatz eins, Satz 2 WRG nachträglich ohne Verletzung von Rechten

eines Dritten genehmigt werden darf, kommt es nicht entscheidend

darauf an, ob das gesetzliche Tatbestandsmerkmal der

Geringfügigkeit iSd § 121 Abs 1 Satz 2 WRG von der Beh zutreffend Geringfügigkeit iSd Paragraph 121, Absatz eins, Satz 2 WRG von der Beh zutreffend

als vorliegend angesehen wurde, sondern vielmehr darauf, ob die

vorgefundene Abweichung fremden Rechten nachteilig ist oder nicht

(Hinweis E 26.6.1996, 93/07/0107).

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2023:RA2021130071.L01

Im RIS seit

20.04.2023

Zuletzt aktualisiert am

08.05.2023

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at